



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 418 00 10
info@swissshooting.ch

Ausgabe 10.12.2025

Merkblatt für die Schweizermeisterschaft Indoor 2026 Gewehr 10m und Pistole 10m



LAPUA



Helsana

polytronic

your aim is our target



Member

I. Allgemein

Artikel: 1 Material- und Ausrüstungskontrolle

An den Schweizermeisterschaften Gewehr 10m und Pistole 10m in Bern wird eine Material- und Ausrüstungskontrolle durchgeführt. Das ist für alle Teilnehmer obligatorisch.

Artikel: 2 Dresscode

- 1 Der Dresscode wird umgesetzt.
- 2 Jeans oder jeansartige Hosen sind erlaubt.
- 3 Es sind geschlossene Schuhe mit oder ohne Socken zu tragen.

II. Sportgeräte

Artikel: 3 Allgemeine Vorschriften

- 1 Je Disziplin darf nur ein Sportgerät eingesetzt werden.
- 2 Die Sicherheitsvorschriften der ISSF sind einzuhalten.
- 3 Gehmann Irisblende zzgl. Ist gestattet.



Artikel: 4 Gewehr 10m

Alle Teilnehmer haben ihre Sportgeräte, Handschuhe, Schiessjacken, Schiesshosen und Schiessschuhe zur Kontrolle mitzubringen. Das Material wird geprüft und mit einem Kontrollkleber markiert.

Die Gewichte müssen fest mit dem Gewehr verbunden sein, so dass sie nicht versehentlich verrutschen oder ihre Position verändern können. Die Verwendung von Klebeband jeglicher Art zur Befestigung von Gewichten ist nicht erlaubt.

Artikel: 5 Pistolen

Alle Teilnehmer haben ihre Sportgeräte und Schiessschuhe zur Kontrolle mitzubringen. Das Material wird geprüft und mit einem Kontrollkleber markiert.

Artikel 6 Abzugskontrolle

- 1 Bei Sportgeräten, bei welchen ein Abzugswiderstand vorgegeben ist, wird das Abzugsgewicht nachkontrolliert. Die Teilnehmer werden ausgelost.
- 2 Die Teilnehmer haben nach dem letzten Schuss das Sportgerät ordnungsgemäss zu entladen und auf der Ladebank zu deponieren.
- 3 Die Kontrolle erfolgt unmittelbar nach dem Schiessen. Der Schütze muss anwesend sein.
- 4 Die Kontrolle erfolgt durch die Jury.

Artikel 7 Schiessstellung

- 1 Das Handgelenk der Schiesshand muss im Anschlag sichtbar sein.
- 2 Das Tragen von Armbanduhren, Armbänder und Pulsuhren ist untersagt.

III. Allgemeine Bestimmungen

Artikel 8 Kopfbedeckung, Hut, Augenabdeckung

Gilt für Gewehr

7.5.8.7 Kappe oder Schirmmütze

Eine Kappe oder eine Schirmmütze darf getragen werden. Die Kappe oder die Schirmmütze darf nicht mehr als 80 mm über die Stirn des Athleten hinausragen.

Die Kappe oder die Schirmmütze aus einem flexiblen Material darf den Diopter berühren. Eine Kappe oder eine Schirmmütze aus nicht flexiblem und **steifem / hartem Material** darf den **Diopter nicht berühren**.

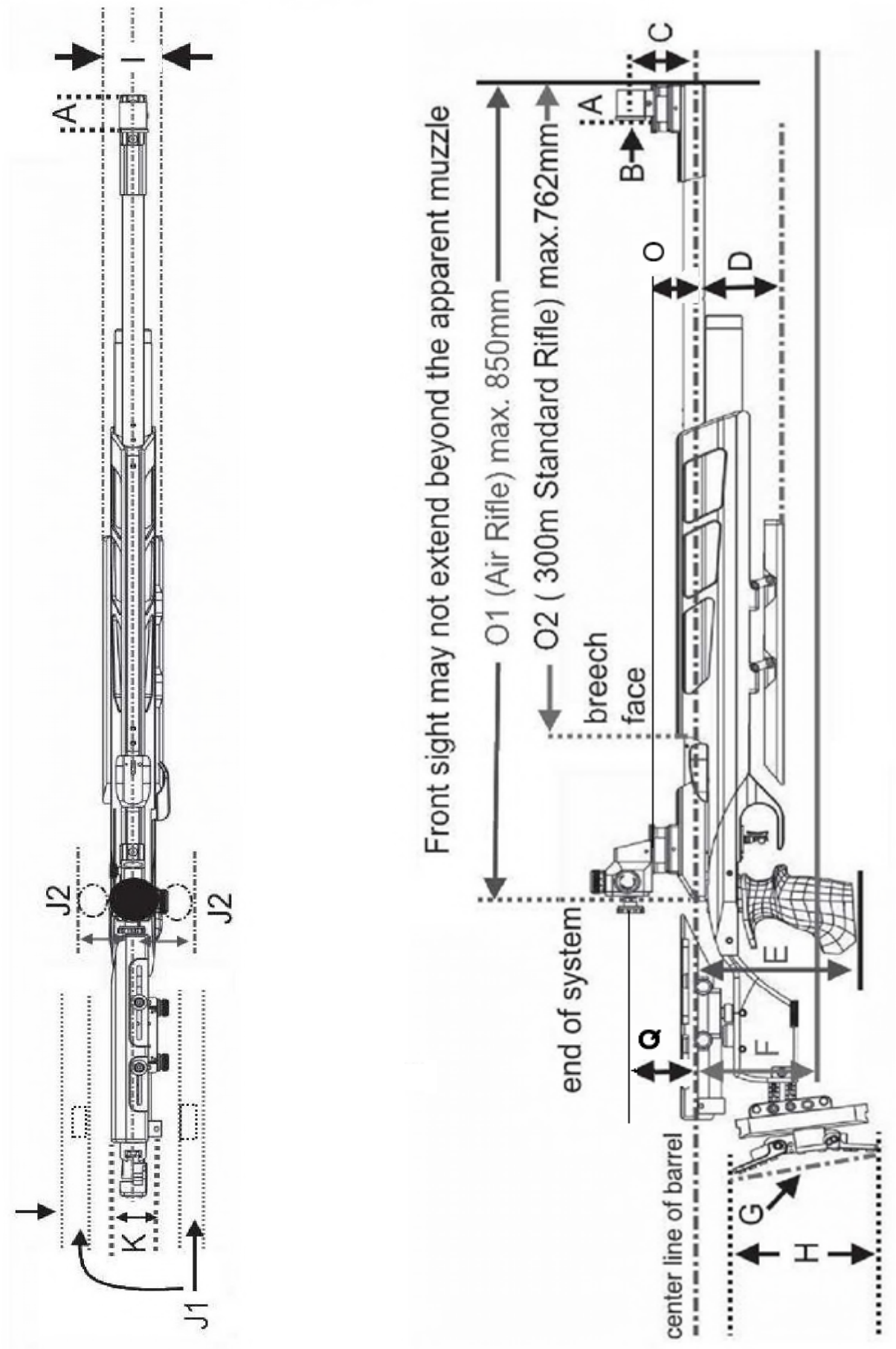
Jede Art von Kappe oder Schirmmütze darf nicht so getragen werden, dass sie als Seitenblende fungiert, die Jury muss in der Lage sein, das Auge des Athleten zu sehen, wenn er von der Seite betrachtet wird.

Nicht mehr erlaubt sind Seitenblenden an Hut und Brille. (auch für Pistole)

Artikel: 9 Kontrollen

Vor und während dem Wettkampf werden Kontrollen an der Linie durchgeführt.

Rifle Measurements Diagrams



A	Länge des Korntunnels	50 mm
B	Durchmesser des Korntunnels	25 mm
C	Höhe des Korntunnels: Abstand von der Mitte des Ringkornes oder der Höhe des Blockkorns bis zur Mitte des Laufes	80 mm
D	Tiefe des Vorderschaftes Laufmitte bis Ende der Handauflage	140 mm
E	Tiefster Punkt des Pistolengriffes (Messung: Laufmitte bis Griffende)	160 mm
F	Tiefster Punkt des Schaftes zwischen Griffstück und Schaftkappe (gilt nicht für Holzschaftgewehre)	140 mm
G	Krümmungstiefe der Schaftkappe	20 mm
H	Länge der Schaftkappe von der Ferse bis zu den Zehen	153 mm
I	Maximale Dicke des Gewehrschaftes	60 mm
J1	Maximaler Abstand der Schaftbacke von einer vertikalen Ebene durch die Mittellinie des Laufes	40 mm
J2	Maximaler Abstand eines beliebigen Teils des Pistolengriffs von einer vertikalen Ebene durch die Mittellinie des Laufs	60 mm
K	Versatz der Schaftkappe, gemessen von der linken oder rechten Kante der Schaftkappe zur Schaftmitte	30mm
L	Abzugsgewicht	Free
M	Gewehrgewicht	5,5 kg
N	Der Korntunnel darf nicht über die Gewehrmündung hinaus stehen	
P	Maximale Höhe der Gewichte hinter dem Diopter	60 mm
Q	Maximale Höhe der Gewichte vom Diopter zum Korntunnel	30 mm

Schweizer Schiesssportverband

Ressort SM



LAPUA



Helsana

polytronic
your aim is our target

